Der Sekretär Hesselmann berichtet Fürst Anton Florian von Liechtenstein über das Fest anlässlich dessen Aufnahme in den Reichsfürstenrat und die Probleme betreffend die fürstliche Reservation. Regensburg, 1713 Februar 17, AT-HAL, FA, Sitz und Stimme 43, unfol.

[*1*] Durchleuchtigster fürst.
Gnädigster herr, herr.[1]
Euer durchlaucht habe ich vorgestern per staffetta unterthänigst berichtet, wie daß deroselben introduction[2] selbigen tag glücklich vor sich gangen, auch die reservationes[3] beschehen seint. Daruber ich dan euer durchlaucht nachmahlen in eyffrigster treue und tieffester unterwerffung congratulirn. Daß festin und das ball ist auch mit allmöglichem splendor, freude und großen nachruhm, nicht allein aller ahnwesenden, sondern der ganzen statt und landes gehalten worden.
Bey denen eingelegten reservationen[4] haben wir alle fernern kräfftige argumenta pro præcedentia[5] ahngeführet und recommendiret[6], auch, weilen eben die sessiones[7] deren gesandtschafften [*2*] für welchen der rang prætendiret[8] wird, vacant geweßen, in dehnen gnädigen gesandten zugleich anderen älteren fürsten vota[9] mitführen und dahero auff deren habenden oberen plätzen sitzen. So hatte man sich solcher occasion[10] bedinnen und euer durchlaucht session für denen vacanten plätzen eygents occupiren[11] wollen, welches aber die beschwehrnußen gesetzet, wie ich in meinem vorigen auch unterthanigst berichtet habe. Und hatte es einige unruhe und interruption[12] bey dem actu introductionis[13] machen können, wan man die gesandtschafften für selbigen tag und actum nicht sowoll beybehalten hette, anderen tags aber haben sie dieße occupation absoluté nicht gestehen wollen noch können. Und haben die ältern fürstlichen, insonderheit der magdeburg-preußische sich dagegen mit der grosten hartigkeit und betrohung widersetzet, [*3*] daß er und alle andern prætendirende introducendi[14] also auch den platz eygenmächtig occupiren wolten, ahnbey nicht zulaßen konten, daß vielleicht auß unßeren argumentis auch der rang gegen einige ihrige fürstliche vota, welche nach dem jahr 1654 introducirt worden, und sie ferners zu introduciren prætendiren, wurde von euer durchlaucht behaubtet werden wollen, dießem dabey gemachten tumult und betrohung auch dem Reichstag[15] selbst dardurch zu interrumpiren, hatt man glimpflich vermittelt, und wiewollen wir dabey mit der intendirten wurcklichen occupation

---

[1] *Anton Florian von Liechtenstein (1656–1721) war Obersthofmeister von Kaiser Karl VI. Er regierte als 5. Fürst von 1718 bis 1721. Vgl. Evelin* OBERHAMMER, *Anton Florian; in: Neue Deutsche Biographie (NDB) 14 (1985), S. 511–512; Gustav* WILHELM, *Stammtafel des Fürstlichen Hauses von und zu Liechtenstein, Vaduz 1985, Tafel 6; Constant von* WURZBACH, *Biographisches Lexikon des Kaiserthums Österreich, Bd. 15, Leon – Lomeni, Wien 1866, S. 118–119 und Stammtafel II.*
[2] *Aufnahme in der Reichsfürstenrat.*
[3] *Rechtsvorbehalt. Zu diesem Rechtsstreit schrieb Kuchelbecker: „Fürst Anton Florian von Lichtenstein wurde ehemahls ins Fürstliche Collegium introduciret, und erhielte den letzten Platz, worwieder er protestirete, und denjenigen Sitz verlangte, welcher ihm wegen der Zeit, da er im Fürsten-Stand erhoben worde, gehöre. Alleine die andern Fürsten reprotestirten darwieder." Vgl. Johann Basilius* KÜCHELBECKER, *Zuverlässige und gründliche Nachricht von denen im Heiligen Römischen Reiche gewöhnlichen Reichs-Tagen, insonderheit aber von Verfassung der fürwehrenden Reichs-Versammlung zu Regensburg: ..., Leipzig 1742, S. 192.*
[4] *Rechtsvorbehalt. Zu diesem Rechtsstreit schrieb Kuchelbecker: „Fürst Anton Florian von Lichtenstein wurde ehemahls ins Fürstliche Collegium introduciret, und erhielte den letzten Platz, worwieder er protestirete, und denjenigen Sitz verlangte, welcher ihm wegen der Zeit, da er im Fürsten-Stand erhoben worde, gehöre. Alleine die andern Fürsten reprotestirten darwieder." Vgl. Johann Basilius* KÜCHELBECKER, *Zuverlässige und gründliche Nachricht von denen im Heiligen Römischen Reiche gewöhnlichen Reichs-Tagen, insonderheit aber von Verfassung der fürwehrenden Reichs-Versammlung zu Regensburg: ..., Leipzig 1742, S. 192.*
[5] *betreffend den Vorrang.*
[6] *empfohlen.*
[7] *Sitze.*
[8] *beansprucht.*
[9] *Stimmen.*
[10] *Gelegenheit.*
[11] *besetzen.*
[12] *Unterbrechung.*
[13] *Aufnahmezeremoniell.*
[14] „prætendirende introducendi*": beanspruchenden Aufzunehmenden.*
[15] *Der Immerwährende Reichstag war von 1663 bis 1803 die Bezeichnung für die Ständevertretung im Heiligen Römischen Reich. Vgl. Walter* FÜRNROHR, *Der Immerwährende Reichstag zu Regensburg. Das Parlament des Alten Reiches, Kallmünz 1987.*

nicht außlangen können, so seint jedoch denen gesandtschafften und standen unßern rationes dabey bestens recommendiret und sie haben dagegen keine andere widerrede gethan, alß daß sie, insonderheit der magdeburg-preußische gesandte, wegen *[4]* Mörs[16] competentia[17] sich dawider reservirt. Ich suche nun ein und anderen gesandten alhier, dahin zu bewegen, daß auff künfftigen montagsrhatt dieselbe unßere iura[18] einiger maßen mit secundiren[19] helffen wollen. Und deliberiren[20] sonsten mit denenselben, wie wenigst künfftighin, dha man jetzo bey dem ahngewießenen sitz sich jedoch bestens præcavirt[21] und sein recht vorgestellet hatt, selbiges dirigirt und außerwircket werden möge. Womit ich dan verhoffentlich auff künfftigen Erchtag[22] von hier zurückreyße ahntretten, und zu fernerer gehorsambster relations-abstattung euer durchlaucht mich unterthänigst zu füeßen stellen werde. In tieffester empfehlung in dero högsten gnaden verharre ewiglich.
Euer durchlaucht
Regensburg, den 17. Februarii 1713
Unterthänigster, treu gehorsambster
Hesselman, manu propria[23].[a]

[a] *Vermerk am oberen rechten Rand*: von secretari Hesselman, datiert Regenspurg, den 17. Februarii 1713. Fernerer bericht von dem introductions-actu, und darauf angestelten festin. Dann was für eine beschaffenheit es mit der præcedenz habe.

[16] *Moers, Stadt in Nordrhein-Westfalen (D).*
[17] *Eignung.*
[18] *Rechte.*
[19] *unterstützen.*
[20] *befreien.*
[21] *vorgesehen.*
[22] *Dienstag.*
[23] *eigenhändig.*